

Black Screen after sleep

Beitrag von „skavenger0816“ vom 1. Mai 2024, 14:04

Hallo Leute,

ich habe hier ein Problem.

System lief mehrere Monate ohne Probleme.

Dann Rechner über Nacht angelassen - Sleep - wachte nicht wieder auf. Dann hart ausgeschaltet.

Seit dem kann ich machen was ich will, die aktuelle OS-Version zeigt mir einfach kein Bild

abgesicherter Modus via -x - keine Änderung

Verbose - dauer lange, läuft ohne stocken durch, Graka wird angesprochen - kein Bild

Recoverymode - Bild normal, alles normal, HDD geprüft, OK

Reset NVRam - keine Änderung

Boot in Windows - kein Problem

Hardwareänderung - keine Änderung

neue GraKa - keine Änderung

Habt ihr vielleicht eine Idee, was ich noch tun kann, um das System wieder zum laufen zu bringen?

Kann man via config eine Bildschirmauflösung mit übergeben?

OS: Ventura 10.15.6

OC: 0.9.5

Mainboard: Gigabyte Z690 Gaming X DDR4

BIOS: F8

CPU: Core i5-13600k

Update #1: Übergabe der Bildschirmauflösung geht, funktioniert hier aber nicht

Update #2: boot in Recovery-Mode läuft, HDD erneut geprüft - MacOS - Data scheint beschädigt zu sein

Update #3: werde jetzt in den SingleUser-Mode booten und versuchen, die Part. zu reparieren

Beitrag von „KungfuMarek“ vom 1. Mai 2024, 14:16

Kann ich dich beruhigen: Ist ein allgemeines Problem von Gigabyte Z690 Boards. Nach dem BIOS f8 hat sich irgendwas geändert, aber man kann sich behelfen.

Du aktivierst in der EFI die Patches, wie auf dem Screenshot und du fügst unter NVRAM den Eintrag npci=0x2000 hinzu.

Dann sollte es gehen, jedoch geht Wake dann nur mit dem Powerbutton vom PC.

NVRAM Reset ausführen und dann sollte es eigentlich gehen.

Edit: IGPU im BIOS deaktiviert? Wenn nicht Bootarg -wegnoigpu einfügen.

Beitrag von „skavenger0816“ vom 1. Mai 2024, 18:25

Danke [KungfuMarek](#)

Klingt alles sehr logisch.

Die Patche werde ich nach der Reparatur der Datenstruktur einbauen. iGPU ist schon im BIOS disabled

npci=0x2000 als boot-arg?

Ich habe jedoch herausgefunden, dass meine Daten-Partition beschädigt ist und habe mir einen abgebrochen, diese in der Recovery-Umgebung via Terminal zu reparieren.

diskutil, fsck, fsck_hfs, fsck_apfs - alles mit zig Parametern

Da wird man noch irre.

Jetzt habe ich die Platte (NVMe) ausgebaut und werde sie über eine USB-Adapter an den anderen Hacki hängen um dort eine Reparatur zu versuchen.

Beitrag von „skavenger0816“ vom 3. Mai 2024, 23:30

Ich konnte die [EFI mounten](#) und die Patche wie von dir beschrieben einbauen.

Seit dem hängt das System nach

:512:Successfully initialized AHCI controller

hängen

Ich werde die Patche jetzt einzeln deaktivieren und sehen, welcher dafür verantwortlich ist.

Beitrag von „skavenger0816“ vom 16. Mai 2024, 13:25

Hat alles nichts geholfen, denn es lag an einer beschädigten Datenstruktur.

Habe Ventura neu installiert und Daten auf TM zurückgeholt.

Das Problem mit dem black screen hatte sich damit schnell erledigt.